Markt Sugenheim

MITTEILUNGSBLATT DES MARKTES SUGENHEIM

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung Sugenheim, Kirchstraße 17, 91484 Sugenheim
Tel. 09165 / 96 88 96 Fax 09165 / 96 88 98
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr, Fr. 13-17 Uhr
Internet: www.sugenheim.de E-mail: info@sugenheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: 1. Bürgermeister Reinhold Klein

37. Jahrgang | Donnerstag, 01.02.2018 | Nr. 02

Amtliche Bekanntmachungen

Am **Faschingsdienstag, 13.02.2018** sind die Gemeindekanzlei und der Wertstoffhof **geschlossen**.

Straßenausbaubeitragssatzung??

Ein verspätet verschicktes Weihnachtsgeschenk für die Bürger ist eingetroffen. Ein hochemotionales Thema soll Vergangenheit werden. Der nicht enden wollende Wahlkampf macht mittlerweile fast alles möglich! Was vor ca. zwei Jahren noch alle (!) Fraktionen nach langer Diskussion beschlossen haben, scheint vergessen. Die Panik vor der nächsten Wahl treibt ihre Blüten. Das staatliche Füllhorn wird über die „Wähler“ ausgeschüttet, als gäbe es kein Morgen. Man geht anscheinend davon aus, dass die Steuereinnahmen unendlich weiter sprudeln werden.

Fakt ist: Die Ankündigung der Abschaffung steht. Das „Wann“ und „Wie“ aber noch nicht! Dass wir mit dieser Situation durch ein laufendes Projekt sehr hart getroffen werden, steht außer Frage. Selbstverständlich werden wir vorerst auch keine Bescheide mehr verschicken. Wie aber laufende Projekte gelöst werden sollen, bin ich persönlich sehr gespannt. Aus meiner doch schon langjährigen Erfahrung befürchte ich, dass es trotz aller Hoffnung wieder zu Härtefällen und Ungerechtigkeiten kommen wird.
Die bisher gehörten Lösungsansätze (die Ideen überschlagen sich) verheißen nichts Gutes. Die „Landgemeinden“ werden letztendlich - trotz allen politischen Einsatzes - wohl eher wieder nicht zu den Gewinnern zählen. Von einem „Schnellschuss aus der Hüfte“ wird man kaum eine gerechte Problemlösung erwarten können.

Egal was kommt, Härten bleiben! Man darf nämlich nicht vergessen, dass viele Bürger die Ausbaubeiträge schon bezahlt haben. Ist das gerecht? Es bleibt ein „heißes“ Thema, das uns voraussichtlich noch sehr beschäftigen wird.

Die „große Politik“ ist jetzt in der Pflicht, die Bürgerwünsche, die sie aufnimmt, auch zu erfüllen.

Wasserrückhaltung – Gemarkung Ingolstadt

Für die geplante Wasserrückhaltung in der Gemarkung Ingolstadt wurden die Planungsarbeiten wieder aufgenommen. Es ist gelungen dieses Projekt in die noch laufende Flurneuordnung zu integrieren. Dadurch konnte ein staatlicher Zuschuss von 85 % erreicht werden, was uns die Umsetzung natürlich sehr erleichtert. Mit einem geplanten Rückhaltevolumen von ca. 85.000 m³ versprechen wir uns eine spürbare Entschärfung von Hochwassersituationen durch Starkregen. Mit dem Wasserwirtschaftsamt und der Naturschutzbehörde müssen die Arbeiten noch konkret abgestimmt werden. Ziel ist die Umsetzung in diesem Jahr!

Um Kosten zu sparen wird versucht, übriges Material aus der Baugebietserschließung Sugenheim zu beproben, um es sinnvoll zur Wasserrückhaltung verwenden zu können. Das würde auch wertvollen Deponieraum sparen.

Baugebiet Sugenheim „An der Sonnenleite“

Auch die Fa. Feickert hat die Erschließungsarbeiten am 15. Januar 2018 wieder aufgenommen. Die Verlegung der Kanäle hat begonnen und geht sehr zügig voran. Die Tiefbaufirma hat sich als eigenes Ziel gesetzt, die Arbeiten im Juli diesen Jahres abzuschließen.
Sicher ein „sportliches“ Ziel. Es ist natürlich auch davon abhängig, ob sich doch noch ein Winter einstellt.

Kirchturm Krassolzheim

Die Witterung hat es zugelassen, dass die Arbeiten am Turm sofort nach den Feiertagen wieder aufgenommen werden konnten. Das Aufmauern der Firstziegel war möglich. Damit sind die Dachdeckerarbeiten abgeschlossen. Deshalb konnten am 29. Januar 2018 die Turmkugel mit geschichtlichem Inhalt und die Wetterfahne wieder aufgesetzt werden. Das Gerüst konnte mittlerweile bis zur Dachtraufe zurückgenommen werden. Auch die Ausmauerungsarbeiten an den Riegelfächern wurden fortgeführt. Die Südseite und ein Teil der Ostseite sind bereits fertig.
Die Zimmererarbeiten stehen vor dem Abschluss! Der Fortgang der Arbeiten hängt natürlich weiterhin von der Witterung ab.

Breitbandausbau

Für rund 700 Haushalte der Gemeinde Sugenheim steht ab sofort für Teilbereiche von Sugenheim und Ullstadt, sowie den Ortsteilen Krassolzheim, Ingolstadt, Ezelheim, Deutenheim und Krautostheim schnelles Internet zur Verfügung. Das maximale Tempo beim Herunterladen steigt auf bis zu 50 Megabit pro Sekunde (Mbit/s). Die Auskunft, ob ihr Haushalt im Erschließungsgebiet liegt, können Sie auf der Homepage der Gemeinde → Breitbandausbau → Karte EG Sugenheim, einsehen.
Es erfolgt keine automatische Anpassung von bereits bestehenden Anschlüssen. Die schnellen Bandbreiten müssen von den Kunden immer aktiv beauftragt werden.

Dazu stehen verschiedene Vertriebskanäle zur Verfügung:

- Mitarbeiter der Direktvermarktung vor Ort zuhause
- www.telekom.de/schneller
- Neukunden: 0800 330 3000 (kostenfrei)
- Telekom-Kunden: 0800 330 1000 (kostenfrei)
- Fa. Hartmann, Bad Windsheim oder Neustadt/A.

Für die Ortsteile Hürfeld, Rüdern, Neundorf, Dutzenthal und das Baugebiet Ullstadt besteht die Möglichkeit des Glasfaserhausanschlusses. Diese Anschlüsse sind voraussichtlich ab Frühjahr 2018 buchbar.

Wir weisen darauf hin: Verbrennen verboten!

Wir erinnern nochmals an die Verordnung über das Verbrennen von holzigen Gartenabfällen, welche aufgehoben ist.
Die Möglichkeit zur Verbrennung von holzigen Gartenabfällen besteht seit **01.06.2017 nicht mehr**.
Zur Entsorgung von **Kleinstmengen** holziger Gartenabfälle nutzen Sie bitte die Grün-Container:
In Sugenheim am Festplatz, in Krassolzheim am Ortseingang oder in Ullstadt an den Maschinenhallen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit holzige Gartenabfälle an folgenden Häckselplätzen abzuladen:
Sugenheim, Ezelheim und Krautostheim.

Bauschuttdeponie Sugenheim

Die **Deponie ist ab 01.03.2018** wieder freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.
Die **Gebühren** für Einlagerungen betragen 10,00 € pro m³.
Mengen von mehr als 5 m³ können auch **außerhalb** dieser Öffnungszeit, jedoch nur nach rechtzeitiger Terminvereinbarung mit dem Deponiewärter während der regulären Arbeitszeit des Bauhofes, angeliefert werden.
Für Anlieferungen außerhalb der regulären Öffnungszeit ist eine **Zusatzgebühr von 25,00 €** pro angefangener Stunde zu entrichten.
Bitte beachten Sie, dass keine Baustoffe auf Gipsbasis (Gipskartonplatten, Ytongsteine) in der Deponie eingelagert werden dürfen. Der Bauschuttwärter ist telefonisch zu erreichen unter: 0151/466 45 942

Jahreshauptversammlungen der Feuerwehren:

Neundorf, 03.02.2018 Ingolstadt, 17.02.2018 Ullstadt, 23.02.2018

Beginn jeweils um 19.30 Uhr

Steuern- und Verbrauchsgebühren Rate 1/2018

Zum **15.02.2018** wird die **erste Rate der Grund- und Gewerbesteuer,** sowie der **Wasser- und Kanalgebühren** zur Zahlung fällig. Bei Abbuchern werden die festgesetzten Beträge durch Lastschrift eingezogen. Barzahler werden um rechtzeitige Überweisung gebeten. Es wird darauf hingewiesen, dass Mahnungen ausnahmslos gebührenpflichtig sind! Auskünfte hierzu erteilt die Verwaltungsgemeinschaft Scheinfeld unter Tel. 09162/9291-212

Hinweise und Information für Brennholzselbstwerber

Das Holz muss bis zur Aufnahme am Standort liegen bleiben!
Rückegassen und Waldwege dürfen nur bei trockenem Wetter oder bei gefrorenem Boden befahren werden.
Das Holz muss bis 01.05.18 abgefahren sein.

Bäume mit blauer Markierung, stehend oder liegend, dürfen nicht aufgearbeitet werden.

Alle Brennholzselbstwerber müssen die Teilnahme an einem Motorsägenkurs vorweisen. Falls noch nicht geschehen, bitte die Urkunde im Rathaus vorlegen.
Für die Motorsäge sollte nur biologisches Kettenöl verwendet werden.

Öffentliche Bekanntmachung

Das Steueramt der Verwaltungsgemeinschaft Scheinfeld informiert

Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2018

Bitte beachten Sie dazu den Aushang in den Amtstafeln bis 14.02.2018

Bekanntmachung

Teilnehmergemeinschaft Beschleunigte Zusammenlegung Krassolzheim

Die Teilnehmergemeinschaft Beschleunigte Zusammenlegung Krassolzheim bietet Abfindungsgrundstücke in den Gemarkungen Ingolstadt, Ezelheim und Markt Nordheim zum Kauf an.
Die Bekanntmachung und drei Kartenbeilagen liegen in der Zeit von 05.02. mit 19.02.2018 im Rathaus Sugenheim zur Einsichtnahme auf.
Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Aushang in den Amtstafeln vom 03.02.2018 – 19.02.2018.

Bekanntmachung

Hinweis für Ihre Steuererklärungen ab dem Veranlagungszeitraum 2017

Mit der Steuererklärung müssen Sie künftig grundsätzlich keine Belege mehr einreichen. Belege sind nur mehr aufzubewahren und auf konkrete Anfrage an das Finanzamt zu senden.
Ausführliches entnehmen Sie bitte den Aushängen bis einschl. 31.05.2018 in den Amtstafeln

---

Der Bücherbus rollt wieder

Ab Montag, 29. Januar 2018 können Landkreiseinwohner wieder wie gewohnt mit Lesestoff versorgt werden.
Neben den Grundschulen werden ab dem 29.01.18 auch wieder die Ortschaften im Landkreis angefahren.

Fahrplan:

Ausleihtag:	**Donnerstag, 01.02.2018**	
Krautostheim	16:20 – 16:40 Uhr	Bushaltestelle
Ausleihtag:	**Donnerstag, 22.02.2018**	
Sugenheim	08:30 – 12:00 Uhr	Schule
Ezelheim	13:30 – 13:45 Uhr	Bushaltestelle
Krassolzheim	13:55 – 14:15 Uhr	Ortsmitte
Sugenheim	15:05 – 15:30 Uhr	Ortsmitte

Öffnungszeiten - VG Scheinfeld

Mo.	8.00 – 12.00 Uhr	und	14.00 – 16.30 Uhr
Di.	8.00 – 12.00 Uhr	und	14.00 – 16.00 Uhr
Mi.	8.00 – 12.00 Uhr		
Do.	7.30 – 12.00 Uhr	und	14.00 – 16.30 Uhr
Fr.	8.00 – 12.30 Uhr		

Öffnungszeiten - Wertstoffhof Sugenheim

Di.	9.30 – 12.30 Uhr
Fr..	15.00 – 18.00 Uhr
Sa.	9.00 – 13.00 Uhr

Neue Öffnungszeiten des Standes-, Sozial- und Gewerbeamtes der VG Scheinfeld ab 01.01.2018

Vormittag

Montag bis Mittwoch	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Nachmittag

Montag bis Mittwoch	mit Terminvereinbarung
Donnerstag	14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Ansprechpartner:
Herr Hager, Tel. 09162 / 92 91 113, Herr Thiehove, Tel. 09162 / 92 91 111

Papiertüten, Biomüllsäcke und Restmüllsäcke
Im Rathaus können Papiertüten, Biomüllsäcke und Restmüllsäcke gekauft werden.
20 Stück Biotüten für 1,00 € / 1 Stück Biosack für 0,50 € / 1 Stück Restmüllsack für 3,40 €.

Ärztlicher Not- und Bereitschaftsdienst
In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen erhalten Sie ärztliche Hilfe unter der **Tel.-Nr. 112**.
Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie unter der **Tel.-Nr.: 116 117.**

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung
In der Verwaltungsgemeinschaft, Hauptstraße 3 in Scheinfeld am **27.02., 27.03. und 24.04.2018** von 8:30-12:00 Uhr und 13:00-15:30 Uhr. Eine Anmeldung bezüglich Terminvormerkung ist unter Angabe der Versicherungsnummer bei folgenden Telefonnummern erforderlich: 09162/9291-111(Herr Thiehove) oder 09162/9291-113 (Herr Hager)

Außensprechtage Zentrum Bayern für Familie und Soziales Region Mittelfranken bei der Stadt Neustadt/A. Würzburger Str. 33 (EG, Zi. 07) Termin: **Di. 27.02., 20.03.und 17.04.2018** von 9 – 14 Uhr

Hospiz Verein Neustadt a. d. Aisch
berät – informiert – hilft – begleitet - Tel. 09161 / 62 909, E-Mail: info@hospiz-nea.de

Frauennotruf im Landkreis Neustadt/A.-Bad Windsheim
09161/1213 - täglich von 8:00 – 24:00 Uhr erreichbar

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie
Beratung bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen. Tel. 09161/873571, Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr

Psychosoziale Beratungsstelle – Suchtberatung – der Diakonie
Beratung bei Suchterkrankung bzw. Suchtgefährdung für Betroffene und Angehörige.
Außensprechtag in Scheinfeld. Kontakt über Tel. 09841/28 59

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 01. März 2018
Annahmeschluss für Veröffentlichungen: **21. Februar 2018**

Anzeigenübermittlung gerne auch per Mail an: b.schoener@sugenheim.de oder c.loy@sugenheim.de

Sonstiges

Kaffee und Kuchen in „gemütlicher Runde“ für Jung und Alt

Dienstag, 06. Februar 2018

ab 14:30 Uhr im Pfarrheim Ullstadt

Evang. Luth. Kirchengemeinde Sugenheim

Taizé Gebet - Am Dienstag, **06. Februar 2018** um 19.30 Uhr im Gemeindehaus (Kamin-Zimmer)
„Kerzen – Lieder – geistlicher Impuls – Stille“

Senioren-Nachmittag
am Donnerstag**, 08. Februar 2018** um 14.00 Uhr im Gemeindehaus.

Gottesdienst im Gemeindehaus mit anschließendem **Kirchenkaffee**
am Sonntag**, 25. Februar 2018** um 10.00 Uhr.

Weltgebetstag der Frauen
am Freitag, **02. März 2018** um 19.00 Uhr im evang. Gemeindehaus

Kegelverein Neundorf

Frühschoppen:	sonntags ab 10:00 Uhr
Gruppenkegeln:	Anmeldung unter Tel. 09165/285

VdK-Ortsverband Sugenheim

Am **Faschingsdienstag** - 13. Februar 2018 – lädt der VdK-Ortsverband Sugenheim alle Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Sugenheim und der Nachbargemeinden ganz herzlich zu einen **„BUNTEN NACHMITTAG“** in den Landgasthof „Ehegrund“ in Sugenheim ein. Beginn ist 14.00 Uhr. Wie schon in den letzten Jahren begleitet uns „Susi“ musikalisch durch den Nachmittag. Auch für einige kleine aber feine Programmpunkte ist gesorgt. Sie dürfen gespannt sein. Der Eintritt beträgt 5,00 €, sowohl mit als auch ohne Maskierung. Wir freuen uns über zahlreiche Gäste aus Nah und Fern.

Wie gewohnt fährt ein Bus des Omnibusunternehmens Höhn. Unsere Gäste aus Scheinfeld und Umgebung bilden Fahrgemeinschaften.
Abfahrtszeiten: 13.10 Krassolzheim, 13.15 Uhr Markt Nordheim, 13.20 Uhr Krautostheim, 13.25 Uhr Ingolstadt, 13.30 Uhr Ezelheim, 13.35 Uhr Deutenheim, 13.40 Uhr Sugenheim, 13.45 Uhr Ullstadt, 13.50 Uhr Langenfeld, 14.00 Uhr Sugenheim. Rückfragen und weitere Auskünfte bei Elfriede Petschner Tel.: 09165-1318 und Jutta Erdenbrecht Tel.: 09165-782

Jutta Erdenbrecht (Vorstandschaft)

Fahrt zum Frankfurter Zoo

Termin: Samstag, den 05.05.2018

Wir freuen uns auf jeden Mitfahrer.
Abfahrt am Marktplatz in Sugenheim um 7:30 Uhr, evtl. auch in Markt Bibart und Altmannshausen
geplante Rückfahrt gegen 16:00 Uhr.

Unkosten:

Mitglieder Kinder	frei
Mitglieder Erwachsene	15,00 Euro
Nichtmitglieder Kinder	10,00 Euro
Nichtmitglieder Erwachsene	25,00 Euro

In den Beträgen sind Fahrt und Eintrittspreise inbegriffen.

Anmeldung bis 28.04.2018 bei Flory Tel: 09165 1240

VHS – Kurse

Vielfältige Reisküche – ob süß, pikant, kalt oder warm – Reis geht immer!
mit Renate Ixmeier, **Kurs bereits belegt!**
Fr., 09.02.18 (1 x) von 19.00-22.00 Uhr im Schäfer-Haus Sugenheim, Gebühr: 9,00 € + Lebensmittelkosten

Wirbelsäulengymnastik mit Christine Friedrich
Wir kräftigen und stabilisieren die Rückenmuskulatur für die Stützung der Wirbelsäule zur Vorbeugung oder Linderung von Rückenproblemen.
Do., **15.02.18** (5x) von 19.30 -20.30 Uhr in der Turnhalle der Ehegrundschule, Gebühr: 16,20 €

Tanzen zum Kennenlernen und für Wiedereinsteiger mit Tanja Popp, Tanzlehrerin
Sie erlernen neue Figuren, festigen Ihre Technik und haben vor allem Spaß bei dem schönsten Hobby zu zweit.
Das Tempo ist individuell an den Kurs angepasst.
Bitte mitbringen: bequeme Tanzschuhe
Mo., 19.02.18 (5 x) von 19.00-21.30 Uhr in der Aula der Ehegrundschule, **Gebühr:** 26,30 € pro Person

Pilates am Morgen mit Ute Gackstetter
Mit Pilates kräftigen wir überwiegend unsere stabilisierenden Bauch-, Rücken-, und Beckenbodenmuskeln, verbessern die Beweglichkeit und die natürliche Aufrichtung der Wirbelsäule und dehnen unsere komplette Muskulatur. Durch die erlernten Bewegungsabläufe bekommen wir ein verbessertes Körpergefühl und können dadurch auf Verspannungen im Alltag eigenständig reagieren. Mit der Pilates-Atmung kommen wir zur Ruhe und bauen Stress ab.
Mi., **21.02.18** von 9.00 – 10.00 Uhr im RSV-Sportheim (11x) , Gebühr: 42,50 €

Traditionelle Festtagsrollen backen mit Tanja Zellner
Unter fachlicher Anleitung wird dieses Schmalzgebäck sicherlich gelingen.
Fr., **23.02.18** von 19 – 22 Uhr im Schäfer-Haus, Gebühr: 12,00 € + Lebensmittelkosten 5,00 €

Entgiften – entschlacken – gesund abnehmen mit Heike Franz, Ernährungsberaterin/Mineralstoffberaterin
Wir zeigen Ihnen Wege auf, wie Sie gesund abnehmen und diesen Erfolg auch dauerhaft halten können.
Di., **27.02.18** von 18.30 – 20 Uhr im Schäfer-Haus Sugenheim, Gebühr: 6,00 €

Voranzeigen:

Kochkurs „Traditionsküche Frankens“ mit Gertraud Rückert
Fr., **02.03.18** (1x)von 19.00 – 22.00 Uhr im Schäfer-Haus Sugenheim, Gebühr: 9,00 € + Lebensmittelkosten

Yoga, gesunder Körper – gelebte Achtsamkeit mit Ute Strümpel
Do., **15.03.18** (10x) von 19.00-20.30 Uhr im Dorfhaus in Krautostheim, Gebühr: 48,00 €

Hefeteig –der „Allrounder“ mit Heidi Reiser
Fr., **16.03.18** (1x)von 19.00 – 22.00 Uhr im Schäfer-Haus Sugenheim, Gebühr: 9,00 € + Lebensmittelkosten

Malen mit Acrylfarben „Landschaften und Blumen“ für Anfänger und Fortgeschrittene
mit Gerda Hoffmann
Mi., **21.03.18** (4x)von 19.00 – 21.30 Uhr im Werkraum der Grundschule Sugenheim, Gebühr: 27,70 €

Neue VHS-Programmhefte sind im Rathaus erhältlich

Anmeldung zu den Kursen: Außenstellenleiterin Frau Ziener, Tel. 09165/371
oder Gemeindekanzlei , Tel. 09165/968896.

Jetzt anmelden!
Einkaufsführer „Lust auf Regionales“ wird neu aufgelegt
Der regionale Einkaufsführer des Landkreises hat sich mittlerweile zu einer festen Bezugsgröße entwickelt.
Nach der erfolgreichen Genussmesse „Lust auf Regionales“ im letzten Jahr erscheint eine Neuauflage der beliebten Broschüre, in der Direktvermarkter mit ihren Produkten und Spezialitäten vorgestellt werden. Auch Kunsthandwerker können teilnehmen. Der Kostenbeitrag liegt bei 100,00 Euro.
Alle Informationen unter www.lust-auf-regionales.de oder beim Regionalmanagement, Tel. 09161 92-1440.

Landfrauen Krautostheim

Diavortrag: Perlen der Ostsee

Referentin: Renate Ixmeier

Am Mittwoch, 21.02.18 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Zur Krone“ in Krautostheim, Kursgebühr: 1 €/Person

---

Landfrauen Sugenheim

Töpferkurs

Am Samstag, 17.02.18 um 13.30 Uhr bei Inge Stimper in Schornweisach. Glasurtermin wird mit den Teilnehmerinnen vor Ort vereinbart. Kosten: 17 € + 6 € je kg Ton inkl. Glasur und Brand. Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Marktplatz

Landfrauentag am Donnerstag, 22.02.2018 um 13.00 Uhr im KKC Bad Windsheim

Es spricht Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm, Fahrgemeinschaften Marktplatz Sugenheim um 12.15 Uhr

Kochabend „Wild und seine Begleiter“ mit Renate Ixmeier

Terminänderung:

Der Kochabend mit Renate Ixmeier "Wild und seine Begleiter" wurde von Mittwoch, 14. März auf Donnerstag, 15. März, 19 Uhr im Bsz Scheinfeld verschoben (Fahrgemeinschaften um 18.45 Uhr am Marktplatz). Infos dazu bei Eva Bauer, Tel. 09165/995456

Osterbrunnen Sugenheim

Die Landfrauen Sugenheim möchten den Brunnen am Marktplatz in diesem Jahr zu Ostern schmücken.
Dazu werden Zweige von Buchsbäumen benötigt.
Wer geeignetes Material zur Verfügung stellen kann, möchte sich bitte bis Anfang März bei Eva Bauer, Tel 09165/995456 melden.
Vielen Dank

Landfrauen Krassolzheim

Täschchen nähen aus Schokoladenpapier

Referentin: Petra Vicedom
Am Dienstag, 06.02.18 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Zur Linde“ in Krassolzheim
Aus Schokoladenpapier werden, unter fachkundiger Anleitung, Täschchen genäht.
Bitte mitbringen: Schokoladenpapier (Plastik), Stoffreste und Nähmaschine wenn vorhanden. Materialkosten: ca. 3,00 €,

Sicherheit im Medienalltag für Eltern und Erziehungsverantwortliche

Referentin: KHK Kristin Kasecker, Kriminalpolizeiinspektion Ansbach
Am Mittwoch, 21.02.18 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Zur Linde“ in Krassolzheim
Anmeldung bitte bis 07.02.2018, Kursgebühr: 1 €/Person
Zu dem Vortrag sind auch Männer herzlich willkommen

Weigenheim – Infovortrag mit Betriebserkundung der Gärtnerei May mit anschließendem Besuch im Café Rebstock.

Am Freitag, 23.03.18 um 14.00 Uhr, Anmeldung bitte bis 09.03.2018 bei Andrea Falk 0170/8938068

Jahreshauptversammlung Club Fanatics Oberer Ehegrund

Wir möchten alle Mitglieder zu unserer Jahreshauptversammlung am 17.2.2018 um 19:30 Uhr im Dorfhaus Krassolzheim einladen.

Die Vorstandschaft

Generalversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Krautostheim

am 14.02.2018 um 19.30 Uhr im Gasthaus Krone
mit einem Vortrag von Frau Schilling über Gestaltung kleiner Gartenbereiche, Vorgärten und Balkone.
Herzliche Einladung an alle.

Die Vorstandschaft.

Jagdessen der Jagdgenossenschaft Krassolzheim

Am Samstag, 03.03.2018 um 19.30 Uhr findet im Gasthaus „Zur Linde“, Krassolzheim, **das jährliche Jagdessen** statt. Hierzu lade ich alle Jagdgenossen sowie Altsitzer herzlich ein.

Paul Bauer, Jagdpächter

Bekanntmachung

Jagdgenossenschaft Ingolstadt

Zur nichtöffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Ingolstadt

am Samstag, den 03. März 2018 um 20:00 Uhr
im Dorfhaus in Ingolstadt

ergeht an alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Ingolstadt Einladung

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Bericht des Kassenführers mit Entlastung
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung
7. Sonstiges

Ingolstadt, den 23.02.2018

Werner Hübner, Jagdvorsteher

Vorankündigung:
Wirtshaussingen in Freimanns Weinstuben in Ingolstadt:
Der Männergesangverein Sugenheim veranstaltet am Samstag, den 10. März um 19:00 Uhr ein Wirtshaussingen in der Weinstube der Fam. Freimann in Ingolstadt.
Die musikalische Begleitung übernimmt Klaus Singer am Akkordeon.
Alle, die gern singen sind dazu herzlich eingeladen.

Hermann Ehrlinger und Armin Gackstetter, 1. Vorstände

Metzgerei Kachler-Hoferer Sugenheim
01.02.2018: Zerlegekurs – Workshop, 15.00 Uhr
24.02.2018: Steakhaus-Abend, 18.00 Uhr

BBV-Landsenioren
21.02.2018: Vortrag im Landgasthof Ehegrund, 13.30 Uhr: Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

---

Beratungstag der Wirtschaftsförderung für Unternehmer und Existenzgründer

Die Beratung erfolgt in Zusammenarbeit mit den Aktivsenioren und der Wirtschaftsvereinigung NEA-BW e.V. des Landkreises

Dienstag, 20. Februar 2018 von 14.00 - 17.00 Uhr im Landratsamt Neustadt a. d. Aisch, Zimmer A 100

Im Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim steht ein starkes Team bei Fragen zur Existenzgründung, Existenzerhaltung, Unternehmensnachfolge für kleine und mittelständische Unternehmen mit Rat zur Verfügung. Schwerpunkte sind Planung und Finanzierung, Organisation und Rechnungswesen sowie Hilfe bei Problemen mit Produktion, Vertrieb und Absatz.

Die Aktivsenioren Bayern e.V. und die Wirtschaftsvereinigung NEA-BW e.V. sind gemeinnützige Vereine. Ehemalige Führungskräfte stellen nun im Ruhestand ihr Wissen und ihre Erfahrung ehrenamtlich und uneigennützig in den Dienst von Wirtschaft und Gesellschaft. Für weiterreichende Beratungen steht ein Netz von ehrenamtlichen Unternehmern zur Verfügung.

Informationen und Terminvereinbarung bitte bei der Wirtschaftsförderung unter Tel.: 09161 / 92-1411 oder
Email: wirtschaft@kreis-nea.de.

Arbeitskreis Ortsgeschichte der Gemeinde Sugenheim

Das im Jahr 1921 errichtete, 1956 erweiterte und in den Jahren 2016/2017 sanierte Kriegerdenkmal in Sugenheim ist Anlass über die Historie Rückblick im Arbeitskreis Ortsgeschichte zu nehmen. Heinrich Klopp widmet sich diesem Thema.

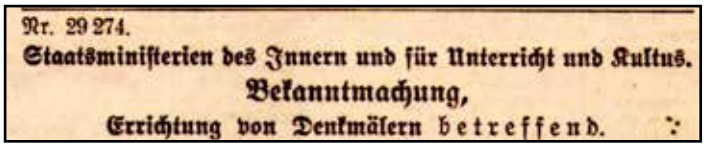
Kriegerdenkmal Sugenheim

Mit der Verordnung in der „Bayerischen Staatszeitung und gleichzeitig Bayerischem Staatsanzeiger“ in der Ausgabe vom 20.3.1919 wurden die Gemeinden in Bayern aufgefordert Kriegerdenkmäler für ihre Gefallenen und Vermissten des 1. Weltkrieges in ihren Heimatorten zu errichten. In der Ausgabe vom 8.8.1920 wurde diese Verordnung ergänzt durch konkrete, verbindliche Ausführungsbestimmungen für die Gemeinden. Wie wichtig diese Verbindlichkeiten waren, sind in der nachfolgenden Chronologie ersichtlich.

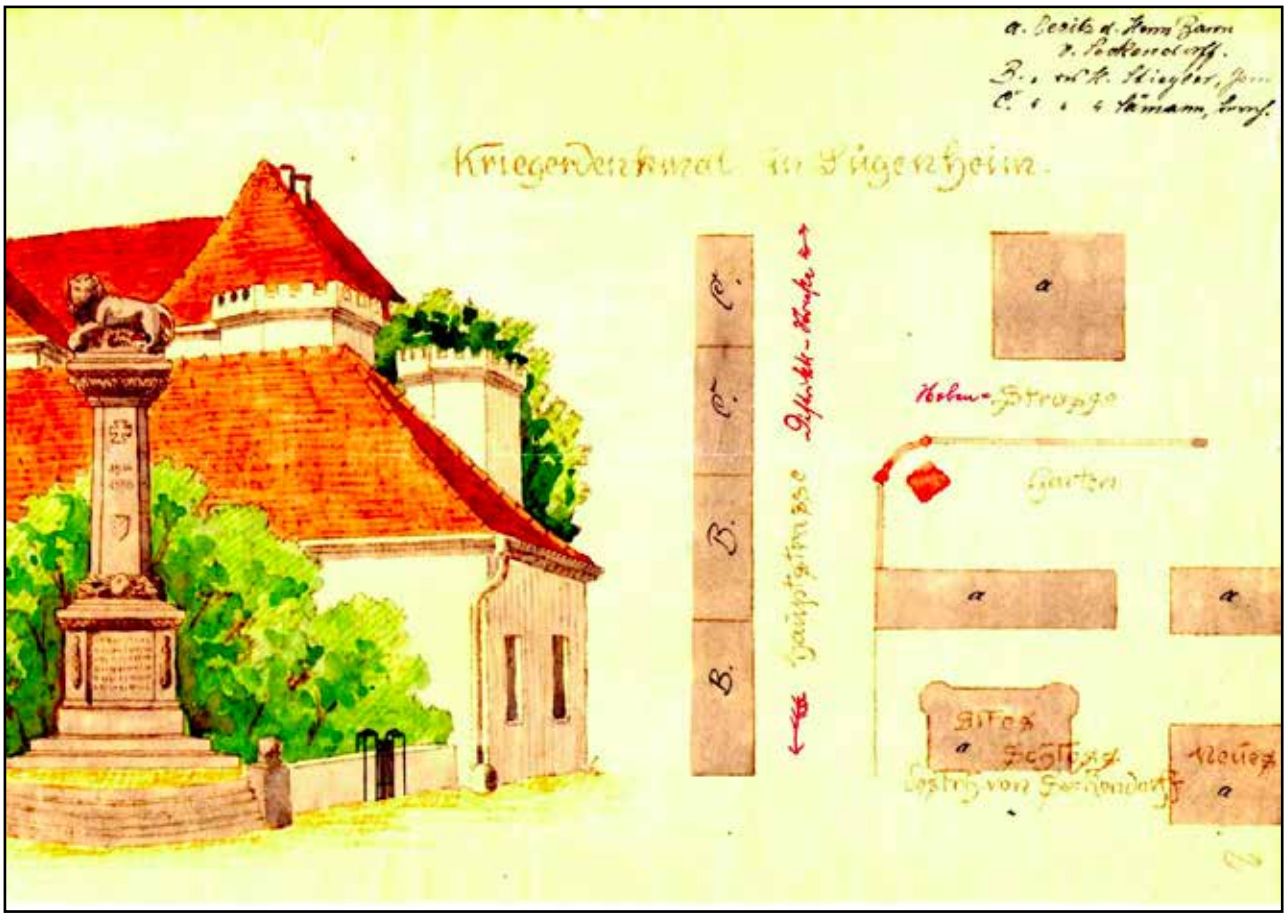
Bayerische Staatszeitung
und Bayerischer Staatsanzeiger

Nr. 183 (Zweites Blatt) München, Sonntag, den 8. August 1920 8. Jahrgang

Über dieses offizielle Organ der bayerischen Staatsregierung wurden die Gemeinden in 2 Ausgaben vom Staatsministerium des Innern aufgefordert ihrer Gefallenen mit der Errichtung eines Denkmals dauerhaft zu erinnern.


Nr. 29 274.
Staatsministerien des Innern und für Unterricht und Kultus.
Bekanntmachung,
Errichtung von Denkmälern betreffend.

Anfangs war die Gemeinde Sugenheim nicht sonderlich angetan, dieser Aufforderung nachzukommen. Doch im Jahr darauf am 4.11.1920 beschließt der Gemeinderat ein solches Denkmal für die 41 Sugenheimer Gefallenen zu errichten. Gleichzeitig wurde beschlossen für das Vorhaben drei Kredite von je 10.000 Mark von der Sparkasse Scheinfeld, der Sparkasse Neustadt und dem hiesigen Darlehenskassenverein aufzunehmen.



Plan bzw. Entwurf des Kriegerdenkmales Sugenheim des Bildhauers Müller aus Münchsteinach aus dem Jahre 1921

Von verschiedenen Firmen wurden als dann Vorschläge dazu angefordert. In die engere Auswahl kam der Vorschlag Nr. 2 des Bildhauers Müller aus Münchsteinach. Er bekam den Auftrag von der Gemeinde, obwohl keine Genehmigung seitens des Bezirksamtes und dem Landbauamt Windsheim vorlag. Der Bildhauer begann anscheinend umgehend mit der Umsetzung bzw. Errichtung des Denkmals. Dem Bezirksamt Scheinfeld wurde sehr bald bekannt, dass Sugenheim ein Kriegerdenkmal plant und eine Firma aus Münchsteinach beauftragt hat. Auch dass mit der Errichtung bereits begonnen wurde. Mit Schreiben vom 17.3.1921 wurde die Gemeinde gerügt und um Stellungnahme gebeten.
Mit Schreiben vom 25.3.1921 bittet daraufhin die Gemeinde das Bezirksamt um Genehmigung des Planes der Fa. Müller, Münchsteinach.
Am 27.5.1921 gibt der Bürgermeister dem Bezirksamt bekannt, dass der Planfertiger beauftragt ist und Kirchheimer Muschelkalk für das Denkmal zur Ausführung kommt.
Mit Schreiben vom 14.7.1921 schlägt das Bezirksamt kleine Änderungen in der Ausführung bezüglich Wappen, Jahreszahlen, Kranz, Sockel etc. an dem Denkmal vor.
Verärgert über das bisherige Verhalten der Gemeinde in Sachen Kriegerdenkmal ordnet das Bezirksamt am 15.9.1921 die sofortige Einstellung der Arbeiten am Kriegerdenkmal an. Eine Weiterarbeit ist erst nach der offiziellen Genehmigung des Vorhabens wieder möglich.

Zur Denkmaleinweihung am 25.9.1921 haben sich die Ehrendamen und die Vorstandschaft des Soldaten- und Veteranenvereins Sugenheim und Umgegend mit Fahne auf der Treppe des Alten Schlosses Aufstellung genommen. Die Namen aller Ehrendamen sind dem Verfasser bekannt.

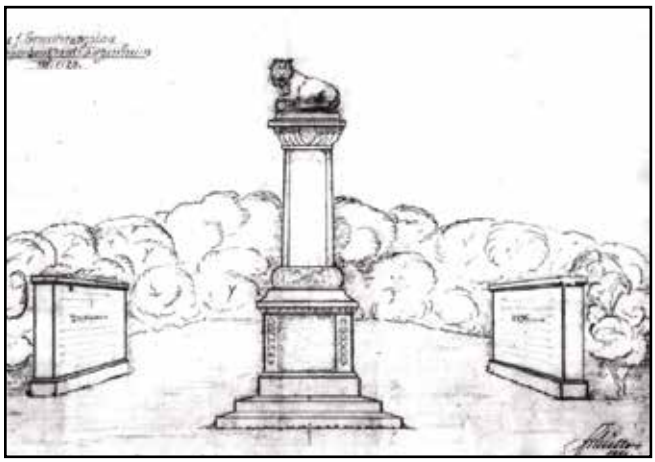
Daraufhin erfolgt am 29.9.1921 die Mitteilung des Bürgermeisters an das Bezirksamt, dass die Arbeiten am Denkmal bei Eintreffen des Briefes bereits abgeschlossen waren und am 25.9.1921 die Einweihung des Kriegerdenkmales offiziell erfolgte.
Das Bezirksamt fordert nun am 12.10.1921 die Gemeinde auf, sämtliche vorliegende Planunterlagen zum Denkmal vorzulegen. Mit Schriftverkehr vom 3.11.1921 **„Beschließt das Bezirksamt die nachträgliche Genehmigung eines Kriegerdenkmales in Sugenheim nach dem Entwurf des Bildhauers Müller aus Münchsteinach“.**

Inschrift am Denkmal-Sockel: ***In dankbarer Verehrung***
die Gemeinde Sugenheim 1921

Die Kosten bzw. die Finanzierung über 30.000 Mark reichten scheinbar nicht aus. Der Bildhauer stellte eine Nachforderung von 4.700 Mark in Rechnung, die der Gemeinderat am 6.10.1921 für gerechtfertigt hielt und auch genehmigte.

Ansichtskarten vor und nach dem 2. Weltkrieg vom Kriegerdenkmal

Nach dem 2. Weltkrieg musste die Gemeinde nochmals Gefallene und Vermisste beklagen, insgesamt 53. Es war eigentlich selbstverständlich, dass man das vorhandene Kriegerdenkmal für die Soldaten erweitert. So beschließt der Gemeinderat am 27.7.1952 die Erweiterung des Denkmals durch zwei Stelen. Anscheinend lagen beim Beschluß dafür schon mehrere Angebote bzw. Vorschläge auf dem Tisch, denn es wurde wieder der Vorschlag der Fa. Müller, Münchsteinach angenommen.



Entwurf des Bildhauers Müller aus Münchsteinach zur Denkmalerweiterung aus dem Jahre 1952, der die Zustimmung des Gemeinderates zur Umsetzung fand.

Zum Volkstrauertag 1956 wurde das erweiterte Kriegerdenkmal unter Teilnahme der Gemeindeoberen, der Bürger sowie der Vereine u. a. des Männergesangvereines, der Feuerwehr etc. offiziell eingeweiht.

Die Beschädigung am Löwenmaul (linkes Bild) durch einen US-Soldaten im Jahre 1945 wurde bei der Sanierung beseitigt.

Das Denkmal, insbesondere das Umfeld, litt in den vergangenen neun Jahrzehnten sehr unter der Witterung. Es war kein Aushängeschild mehr für Sugenheim. Eine Sanierung der gesamten Anlage war absolut notwendig und auch schon länger in der Planung. Endlich im Jahre 2016 konnte mit Hilfe der Städtebauförderung die Sanierung in Angriff genommen werden. Für das Umfeld konnte die Sugenheimer Firma Luthardt beauftragt werden, die es in den Zustand der Errichtung im Jahre 1921 wieder zurückversetzte. Für das Denkmal an sich gewann man den ortsansässigen Bildhauer Harald Schiffermüller. Er sanierte nicht nur das Äußere des Denkmals und die Schriften, sondern beseitigte auch den Schaden am Löwenmaul, der am 12. April 1945 beim Einmarsch der Amerikaner von einem Soldaten bei Schießübungen entstand.

Jetzt erstrahlt das gesamte Kriegerdenkmal in neuem Glanz. Die Gemeinde investierte dafür insgesamt 30.000 €. Am Volkstrauertag 2017 wurde das Denkmal offiziell unter Teilnahme der Bevölkerung eingeweiht.

Heute steht das Denkmal wieder annähernd so da, wie im Erbauungsjahr 1921.

Heinrich Klopp ©

Quellen: Gemeindearchiv, Staatsarchiv Nürnberg, Bayerische Staatsbibliothek

Fotos: Ingrid Sperlich, Erhard Herbolsheimer, Heinrich Klopp; Repros: Heinrich Klopp

MB 2/2018

Umweltmaßnahmen in der Landwirtschaft

Blühflächen – Farbe und Vielfalt im Feld

Blühflächen liefern Nektar und Pollen für blütensuchende Insekten und bieten Struktur, Deckung und Äsung für Wildtiere in der offenen Feldflur. Artenreiche Blühflächen, vor allem mehrjährige, bieten in jeder Hinsicht einen vielfältigen Lebensraum. Dem Landwirt stehen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung blühende Fläche anzulegen. Blühmischungen lassen sich auf ganzen Ackerflächen oder auf Teilschlägen (innerhalb oder im Randbereich eines Ackers) anlegen; zum Beispiel als Randstreifen an Gewässern, Hecken oder am Waldrand

Gewässerschutz – Ihr Beitrag

Landwirtschaftliche Gewässerschutzmaßnahmen sollen der Erosion von Boden sowie der Ab- und Ausschwemmung von Nährstoffen in Oberflächengewässer und Grundwasser entgegenwirken. Bodenverlust und damit der Verlust von Bodenfruchtbarkeit, sowie die Belastung unseres Grundwassers mit Nährstoffen und/oder Pflanzenschutzmitteln betreffen letztendlich auch nachfolgende Generationen.

Im Rahmen des KULAPs werden landwirtschaftliche Betriuebe für die Umsetzung ökologischer Schutzmaßnahmen und die Erhaltung artenreicher Lebensräume honoriert. Der freiwillige Beitrag umfasst eine Vielzahl an Maßnahmen zum Schutz von Boden, Klima und Wasser sowie zum Erhalt der Artenvielfalt in der Kulturlandschaft. Kombinationen mit dem Greening sind möglich.

Folgende KULAP-Maßnahmen sind möglich

- Blühflächen an Waldrändern und in der Feldflur (B48)
- Jährlich wechselnde Blühflächen (B47)
- Gewässer- und Erosionsschutzstreifen (B34)
- Erhalt artenreicher Grünlandbestände (B40)
- Umwandlung Ackerland in Grünland (B28)
- Extensive Grünlandnutzung (B30)
- Verzicht auf Intensivfrüchte (B39)
- Mulch oder Direktsaat bei Reihenkulturen (B37/B38)
- Winterbegrünung mit Wildsaaten (B36)
- Emissionsarme Wirtschaftsdüngerausbringung (B25/B26)
- Streuobst (B57)
- Ökologischer Landbau (B10)

Anträge können noch bis 23. Februar 2018 beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten gestellt werden. (Weitere Informationen erteilt das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten)

Nachbarschaftshilfe als „Soziale Feuerwehr“

Landkreisweite Auftaktveranstaltung mit Informationen zum Thema

In der Gemeinde leben, eingebunden und versorgt sein und dort alt werden können – das wünschen sich viele Bürge. Aber was braucht es dazu? Dieses Thema beschäftigt derzeit viele Gemeinden im Landkreis. Deshalb luden die Kommune und Kirchengemeinde Illesheim sowie das Regionalmanagement in Kooperation mit dem Netzwerk „über Zaun und Grenze“ des Freiwilligenzentrums der Caritas landkreisweit zu einem Informationsabend und als Auftaktveranstaltung nach Westheim ein.
Als Referentin stand die Rechtsanwältin, Karin Larsen-Lion, Rede und Antwort.

Wie soll ein Netzwerk in Form einer Nachbarschaftshilfe am besten aufgebaut werden? Was ist dabei alles zu beachten? Darauf hatte die Pyrbaumer Rechtsanwältin für ca. 100 interessierte Besucher viele Antworten parat, denn sie betreibt seit 20 Jahren ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe mit Leib und Seele und hat über 300 Nachbarschaftshilfen initiiert, darunter auch 2015 in Scheinfeld und Burghaslach. Gabriele Jakob, eine der beiden Koordinatorinnen der Nachbarschaftshilfe in Scheinfeld, berichtete, dass die Nachbarschaftshilfe Scheinfeld inzwischen sehr gut angenommen wird. Mit der Anschaffung eines Sozialbusses sind nun auch Rollstuhltransporte möglich.
„Das konkrete Angebot einer Nachbarschaftshilfe hängt von den Helfern ab. Sie entscheiden, in welcher Form, wie oft und mit welchem Zeitaufwand sie sich engagieren werden“, riet Larsen-Lion und betonte, dass Vorhandenes produktiv genutzt werden sollte. Deshalb umfasst Nachbarschaftshilfe eine breite Einsatzpalette, die sich von Ort zu Ort sehr unterscheidet. Sie geht von Begleitung bedürftiger Menschen bei Erledigungen und Arztbesuchen bis hin zum Schleppen von Blumenkübeln“, nannte Larsen-Lion einige Beispiele. Über die Einsätze herrscht Schweigepflicht.

Die Interessierten aus anderen Teilen des Landkreises wurden ermutigt, dieses Thema auch in ihren Orten anzupacken. „Kontaktieren Sie uns, wir unterstützen Sie gerne und kommen zu Ihnen“, so Hübner.

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte Dorothea Hübner, Leiterin des Freiwilligenzentrums“, Telefon 09161/8889 19, E-Mail: huebner@caritas-nea.de

Ehegrundschule-Sugenheim
Rüderner Straße 8
91484 Sugenheim
Telefon 09165-300

Informationen aus der Ehegrundschule in Sugenheim für alle Eltern zukünftiger Erstklässler:

Liebe Eltern!

Der Informationsabend 2018 findet am Donnerstag, 01. März 2018 um 19:00 Uhr statt. Treffpunkt ist in der Aula. Sie werden an diesem Abend alles über die Schulreife
erfahren, den Schulsport, Wichtiges für die Buskinder, die richtige Büchertasche und Schulmaterialien, die bis zum September angeschafft werden müssen.

Für den Bereich der Ehegrundschule Sugenheim (Gemeinden: Sugenheim, Langenfeld und Markt Nordheim ohne Ulsenheim und Wildberghof) findet die **Schuleinschreibung 2018 am Montag, 05. März 2018 und Donnerstag, 08. März 2018 in der Ehegrundschule Sugenheim statt.** Die Kinder werden in Gruppen eingeteilt und der genaue Tag und die Zeit werden den Eltern vorab schriftlich bekannt gegeben.

Anzumelden sind alle Kinder, die bis zum **30. September 2018** sechs Jahre alt werden. Außerdem diejenigen Kinder, die im vergangenen Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt waren.

Bei der Anmeldung ist eine **Geburtsurkunde** (Stammbuch), eine **Bestätigung des Gesundheitsamtes über die Teilnahme am apparativen Seh- und Hörtest** und eine **Bestätigung über die Teilnahme an der Früherkennungsuntersuchung U 9** oder an der **schulärztlichen Untersuchung** vorzulegen.

Die Möglichkeiten, Kinder auf Antrag der Eltern früher einzuschulen oder um ein Jahr zurückzustellen, bestehen weiterhin. Hierfür ist ein Antrag auf Zurückstellung erforderlich. Die endgültige Entscheidung liegt bei der Schulleitung. Für die Zurückstellungen bekommen Sie einen gesonderten Termin schriftlich mitgeteilt.

Barbara Hanek, Rektorin

Die Dietrich-Bonhoeffer-Realschule stellt sich vor:

Die Informationsveranstaltung zum Übertritt findet am

Freitag, dem 02. März 2018, von 15:00 bis 17:30 Uhr statt.

Für Eltern: Vortrag über den Bildungsweg „Realschule“ und die vielfältigen Angebote der DBRS im Pädagogischen Zentrum der Schule und anschließend Schulhausführungen durch Kolleginnen und Kollegen der Schule.

Für Kinder: Entdeckungstour an der DBRS; Lehrkräfte und Tutoren der Schule lassen Ihre Kinder in ganz unterschiedlichen Bereichen des Unterrichts „schnuppern“.

Es bleibt genügend Zeit, den Kontakt zu Schulberatung und der Schulleitung sowie dem Elternbeirat und der Mittagsbetreuung aufzunehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Martina Paulini, Schulleiterin

Gymnasium Scheinfeld

Naturwissenschaftlich-technologisches und Sprachliches Gymnasium

Gymnasium Scheinfeld, Landwehrstr. 11, 91443 Scheinfeld

Das Gymnasium Scheinfeld lädt alle Eltern, deren Kinder im nächsten Schuljahr in eine fünfte Klasse des Gymnasiums übertreten wollen, zu einem

Informationsabend am Dienstag, den 06. Februar 2018 (nicht wie irrtümlich angegeben, am Donnerstag, 06.02.18) um 19:00 Uhr in die Aula des Gymnasiums ein.

Der Schulleiter OStD Wolfram Schröttel, der Unterstufenbetreuer OStR Arndt und die Beratungslehrerin StDin Hermine Fischer werden über die Übertrittsvoraussetzungen, das Aufnahmeverfahren und die verschiedenen Bildungswege informieren. Das Gymnasium Scheinfeld bietet den naturwissenschaftlich-technologischen Zweig mit der Sprachenfolge Englisch-Latein oder Englisch-Französisch sowie den sprachlichen Zweig mit der Sprachenfolge Englisch-Latein-Französisch an.

Alle Schüler werden grundsätzlich in das neue neunjährige Gymnasium (G9) aufgenommen.

Internationale Kontakte ermöglichen den Schülern Austauschaufenthalte in Frankreich, Slowenien (Gruppenaustausch) sowie Québec/Kanada (Einzelaustausch). Schullandheim, Skikurs, Exkursionen, Berufspraktikum und Oberstufenfahrt ermöglichen außerschulische Bildungserfahrungen.

Neben den Grundinformationen werden die Referenten auch auf Fragen eingehen wie

- „Die 5. Klasse als Gelenkklasse – Was heißt das?
- „Wie soll man sich für den Übertritt vorbereiten?“
- „Wie sind die Erfolgschancen am Gymnasium?“

Schwerpunkte werden dabei die spezifische Situation und die besonderen Möglichkeiten am Gymnasium Scheinfeld mit seinem familiären Charakter sein wie z.B. das Tutorensystem in den fünften Klassen oder die Fördermöglichkeiten im freiwilligen Angebot der Offenen Ganztagsschule. Im Anschluss an die Ausführungen ist auch zu persönlichen Gesprächen Gelegenheit. Alle interessierten Eltern sind herzlich willkommen.

Zum näheren Kennenlernen des Schulhauses und der Schulgemeinschaft findet am Samstag, dem 10.03.18, von 10:00 – 12:00 Uhr die Schulhausöffnung für interessierte Schüler und deren Eltern statt.

Realschule Schloss Schwarzenberg

SCHULE OHNE RASSISMUS
SCHULE MIT COURAGE

Internat Realschule Fachoberschule Schloss Schwarzenberg

Informationsabend - Schuleintritt September 2018

Die **private, staatlich anerkannte Realschule Schloss Schwarzenberg** führt am **Dienstag, dem 20.02.18,** um **19:00 Uhr** in der **Aula (Hochschloss, 2. Stock) einen Informationsabend** für interessierte Eltern und Schüler durch. Die Schulleitung informiert die Eltern über die Voraussetzungen für den Übertritt von der Grundschule Klasse 4 bzw. von der Mittelschule Klasse 5 auf die Realschule, die Besonderheiten einer Realschule in privater Trägerschaft, sowie über das Angebot der offenen Ganztagesschule (oGS). Im Anschluss daran stehen Ihnen Lehrkräfte für Fragen zur Verfügung.

Zu diesem Informationsabend sind die Kinder ausdrücklich mit eingeladen. Verschiedene Lehrkräfte der Realschule Schloss Schwarzenberg bieten ab 19.00 Uhr interessante Workshops für die Kinder an.

Anmeldezeitraum für das **Schuljahr 2018/19**: **03.05.2018 bis 09.05.2018 sowie 14.05.2018**

Am **Sonntag**, dem **06. Mai 2018**, findet **von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr** das Schwarzenberger Schulfest statt, bei dem die Schüler das Schloss und viele Aktivitäten der oGS kennen lernen können.

Weitere Auskünfte: Realschule Schloss Schwarzenberg, Schwarzenberg 1, 91443 Scheinfeld, T: 09162 9288-0, F: 09162 9288-27, Internet: www.schloss-schwarzenberg.de, eMail: info@schloss-schwarzenberg.de

---

Fachoberschule Schloss Schwarzenberg

Anmeldung – Schuleintritt September 2018

Der **Anmeldezeitraum für unsere Fachoberschule Schloss Schwarzenberg** mit den Ausbildungsrichtungen Technik, Wirtschaft & Verwaltung sowie Sozialwesen findet vom **26.02.2018 bis 09.03.2018** in der Zeit **Mo - Do 08:15 Uhr bis 13:15 Uhr und 14:00 bis 15:00 Uhr sowie Fr. 08:15 Uhr bis 12:00 Uhr** im Sekretariat der Fachoberschule Schloss Schwarzenberg (Brauerei, 1. Stock) statt.

Zur Anmeldung bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit: Geburtsurkunde, Zwischen- bzw. Jahreszeugnis Klasse 10 im Original, Lebenslauf mit Lichtbild. Die Anmeldegebühr beträgt 8 €.

Um uns und Ihnen die Anmeldung zu erleichtern wollen Sie bitte einen Teil der Anmeldeformulare auf unserer Homepage downloaden, ausfüllen und ausgedruckt zur Anmeldung mitbringen.

Weitere Auskünfte: Fachoberschule Schloss Schwarzenberg, Schwarzenberg 1, 91443 Scheinfeld,
T: 09162 9288-0, F: 09162 9288-27, Internet: www.schloss-schwarzenberg.de, eMail: info@schloss-schwarzenberg.de

Seminare für Gründer und Jungunternehmer

Von einer guten, zielgruppengerechten Werbung hängt der Unternehmenserfolg maßgeblich ab.
Werbung muss bezahlbar sein und sich rechnen.

Existenzgründer und Jungunternehmer müssen ihre Produkte und Dienstleistungen „an den Mann bzw. an die Frau bringen“. Dies muss effizient und finanziell vertretbar geschehen. Gründer und Jungunternehmer müssen sich erst einen Kundenkreis aufbauen. Eine gezielte Werbung ist hierfür überlebensnotwendig und muss deshalb mit einem gut durchdachten Konzept angegangen werden.

Der Vertrieb von Produkten und Dienstleistungen hat eine große, oft existenzielle Bedeutung für den Gründer. Es fehlt häufig an der Erfahrung und am Geld. Schlecht gemachte Werbeschreiben und –mittel kosten nur unnötig Zeit und Geld und landen in aller Regel sofort im Papierkorb.
Um dies zu verhindern und Gründern praktische Hilfestellung zu leisten, bietet die Wirtschaftsförderung des Landkreises Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim in Kooperation mit der IHK Ansbach und der Wirtschaftsförderung der Stadt Neustadt a.d.Aisch folgende Seminare an:
Montag, 19. Februar 2018 Marketingworkshop „Kunden finden und begeistern“
Dienstag, 20. Februar 2018 Textwerkstatt
Folgende Praxisschwerpunkte werden erarbeitet und vermittelt:
Marketingkonzept, zielgruppengerechte Werbung inkl. Erfolgskontrolle, Kunden- bzw. Lieferantenbindung und –netzwerke, wie schreibt und spricht man Kunden und Lieferanten erfolgreich an, Reklamationsbehandlung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.
Die Seminare ergänzen sich, sind aber auch einzeln buchbar. Es referiert Herr Emil Hofmann, Hofmann - Beratung-Schulung-Kommunikation, Burgkirchen, der auf eine über 40-jährige Erfahrung im Marketing, Vertrieb und Verkauf aufbaut.

Beginn jeweils um 09.00 Uhr, Ende gegen 17.00 Uhr.
Veranstaltungsort ist der Sitzungssaal im Rathaus der Stadt Neustadt a.d.Aisch.
Alle Seminare werden finanziell vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie im Rahmen der „Existenzgründungs-Initiative Bayern“ gefördert und kosten jeweils 90,00 € pro Tag.

Weitere Informationen unter www.mehrregion.de >wirtschaft>termine
Die Anmeldung erfolgt über die IHK-Geschäftsstelle Ansbach, Tel. 0981/209570-11.

Neues Energieberatungsangebot im Landkreis

Die unabhängige Energieberatung wird monatlich in zwei Beratungsstellen im Landkreis jeweils von 14.00 – 18.00 Uhr angeboten:
1. jeden ersten Freitag im Monat im Windstützpunkt Uffenheim, Ringstraße 10, 97215 Uffenheim
2. jeden dritten Donnerstag im Monat im Landratsamt, Konrad-Adenauer-Straße 1, 91413 Neustadt a. d. Aisch

Die Energieberater Matthias Wellhöfer und Roland Martin Schwarz werden Fragen zu Sanierungen, Bauen, PV-Anlagen, Fördermitteln und vieles mehr kompetent beantworten.

Die Einzelberatungen dauern ca. 45 Minuten. Die ersten 50 Beratungen sind kostenlos, danach kostet z.B. eine 45-minütige Beratung 7,50 Euro, eine 30-minütige Beratung kostet somit 5,00 Euro. Für einkommensschwache Haushalte ist die Beratung kostenlos.
Anmeldungen werden unter 09161 – 92 1430 oder per renate.kapune@kreis-nea.de entgegen genommen.

Für eine kostenlose telefonische Beratung steht ab sofort die Hotline des Verbraucherservice Bayern im KDFB e.V. zur Verfügung unter 0800 – 809 802 400.

Freiwilligenzentrum „mach mit“

Freiwilligenzentrum „mach mit!“ caritas

Im Rahmen der Reihe "Zuhören und Mitreden" zeigen wir am 13.02.2018 einen Dokumentarfilm mit dem brisanten Thema:

" Ich sterbe wie ich will".

Anschließend bleibt noch genügend Zeit für Fragen und Gespräch zu dieser Thematik.
Inge Göß und Petra Hecht, beide Krankenschwestern mit Palliative Care Weiterbildung und Hospizbegleiterinnen führen durch diesen Abend.

Beginn ist um 19.30 Uhr im Schulungsraum des Hospizvereins in der Bamberger Str. 27, Neustadt a. d. Aisch.

5. Flohmarkt

der Baby- und Krabbelgruppe Sugenheim

alles rund um's kind

Am Sonntag, 18. März 2018

von 09:00 – 12:00 Uhr

in der Schulturnhalle Sugenheim

Tischgebühr: 4,00 Euro +
Kuchen- oder Fingerfoodspende

Anmeldungen über Julia Patzelt:
☎ 0160 / 857 25 55

Tische nur begrenzt verfügbar!
Schnell anmelden!

Die Einnahmen aus Kaffee- und Kuchenverkauf, sowie den Tischgebühren sind für einen gemeinnützigen Zweck bestimmt.

Südlicher Steigerwald

Bauderbach
Burghaslach
Ergersheim
Geiselwind
Hemmersheim
Ippesheim
Langenfeld
Markt Bibart
Markt Nordheim
Markt Taschendorf
Münchsteinach
Oberscheinfeld
Scheinfeld
Schlüsselfeld
Simmershofen
Sugenheim
Uffenheim
Weigenheim

Lokale Aktionsgruppe – LAG
Südlicher Steigerwald e.V.

ORIGINAL LEADER

Erfassung (historischer) Kulturlandschaften – wir brauchen Sie!

Sie sind gerne draußen in der freien Natur unterwegs und interessieren sich für die Kultur und Geschichte Ihrer Region?
Sie freuen sich, wenn vorhandene Kulturlandschaftselemente erhalten und für die Nachwelt gesichert werden?

Dann suchen wir Ehrenamtliche wie Sie, um Informationen von Flurdenkmälern und anderen Kulturlandschaftselementen im Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim und in den darüber hinausgehenden LAG-Gemeinden zu sammeln.

In einem Workshop werden Ihnen die verschiedenen Arten von historischen Kulturlandschaftselementen und die Vorgehensweise bei deren Erfassung vermittelt. Ein Team, bestehend aus einem erfahrenen Geographen und einem Ansprechpartner im Scheinfelder LAG-Büro, wird Ihnen zur Seite stehen. So haben Sie Gelegenheit, in einem bayernweit einzigartigen Projekt mit hohem öffentlichem Interesse mitzuarbeiten.

Auch im Namen unseres Landrats Helmut Weiß laden wir Sie deshalb ein, dieses LEADER-Kooperationsprojekt in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim und den beiden LAGn Aischgrund und Südlicher Steigerwald zu unterstützen.

Ein erster Informationsabend hierzu findet am
Dienstag, 20.02.2018 um 17:00 Uhr
im Sitzungssaal des Landratsamts, Konrad-Adenauer-Str. 1,
91413 Neustadt a.d.Aisch

statt.

Für Rückfragen stehen die
LAG Südlicher Steigerwald, Jutta Höfler, Tel. 09162-923157,
lag-steigerwald@t-online.de und
LAG Aischgrund, Anne Billenstein, Tel. 09161-927550,
anne.billenstein@kreis-nea.de
zur Verfügung.
Anmeldung zwecks Planung unter den gleichen Kontaktdaten erbeten.

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Blaskapelle Krassolzheim e.V.

Blaskapelle Krassolzheim e.V., Krassolzheim 21, 91484 Sugenheim

Mitglied im Nordbayerischen Musikbund

An alle Mitglieder
der Blaskapelle Krassolzheim e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir laden ein zur diesjährigen Jahreshauptversammlung.
Sie findet am Samstag, den 24.02.2018 um 19:30 Uhr im Gasthaus zur Linde, Krassolzheim statt.

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Totengedenken
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Bericht des Dirigenten
8. Anträge/Wünsche
9. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Günther Alt
1. Vorsitzender

1. Vors. Günther Alt, Krassolzheim 21, 91484 Sugenheim, Tel. 09165/526
Bankverbindung: VR-Bank Uffenheim-Neustadt eG (BLZ 760 695 59) Kto.-Nr. 870 420
IBAN: DE52 7606 9559 0000 8704 20, BIC: GENODEF1NEA
Steuer-Nr. 203/109/60315; Vereinsregister Amtsgericht Fürth, VR 200821

CHRISTIAN VON BOMHARD SCHULE

Fachoberschule
Gymnasium
Realschule
Evangelische Internatsschule
Im Krämersgarten 10
97215 Uffenheim
Tel.: 09842 9367-0
www.bomhardschule.de

Fachoberschule für Sozialwesen sowie Wirtschaft und Verwaltung

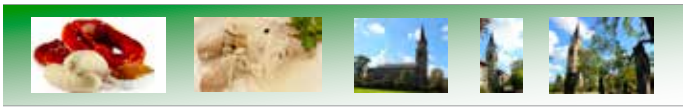
Herzliche Einladung zu unserem
Informationsabend:
Donnerstag, den **22. Februar 2018** um **19:00 Uhr**
im Atrium der
Christian-von-Bomhard-Schule Uffenheim.

Anmeldung
für die 11. Jahrgangsstufe im Schuljahr 2018/2019:
26. Februar bis 9. März 2018,
jeweils von **08:00 bis 16:00 Uhr**
im Sekretariat, 1. Obergeschoss.

Sie können alle erforderlichen Dokumente online unter www.bomhardschule.de zu Hause ausfüllen, was die persönliche Anmeldung vor Ort deutlich verkürzt.

Wir würden uns sehr freuen,
Sie an unserer Schule begrüßen zu dürfen!

Das Direktorat: Gez. OStD i. K. W. Malcher



Einladung

Weißwurst- & Saure Zipfel- Essen

11.03.2018

10.15 Uhr Gottesdienst in St. Marien Ullstadt
11.15 Uhr Essen im kath. Pfarrheim

Anschließend
Kaffee und Kuchen
bis 14.00 Uhr

Auf ihren Besuch freut sich die
Pfarrgemeinde St. Marien Ullstadt

Neues von McNeills & Winkler

"Valentinaden und Mehr"

Sketche und Lieder von Karl Valentin auf fränkisch

„Sie sind auf uns nicht angewiesen, aber wir auf Sie. Merken Sie sich des!“

Freitag, 02. März 2018

Schäfer-Haus Sugenheim

Beginn 19.30 Uhr, Einlass: 19.00

Karten im Vorverkauf: 12 €, Abendkasse: 14 €
erhältlich im Rathaus Sugenheim, Tel. 09165/96 88 96

Faschingsdisco!

WANN? am Freitag, den 02. Februar 2018
19:00 Uhr bis 22:00Uhr

WO? im RSV - Sportheim

Eingeladen sind alle Kinder ab 8 Jahren!
Gilt nicht nur für RSV - Kids!

Maskenprämierung
Bitte kommt verkleidet!

Tanzeinlage

Discofeeling

Cocktailbar

Kein Alkoholausschank!

Kinderfasching

Am Sonntag, den 04.02.2018
ab 14:00 Uhr
im Sportheim des RSV Sugenheim

Tanzen mit den Kleinen

Spiele

Tanzeinlagen

RSV Faschingsball

Samstag
10. Februar 2018
20 Uhr

Männerballett

Mit der Band

Prinzengarde der AlZibib

RSV Sportheim Sugenheim

PIZZERIA Wille Profumi

EINLADUNG

zur Jahreshauptversammlung des RSV Sugenheim

Freitag ➢ 23. Februar 2018 ➢ 19:30 Uhr ➢ Sportheim

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Vorstand
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
5. Berichte der Abteilungsleiter

JUGEND	(Eleonore Reuther)
FUSSBALL	
- Jugendmannschaften	(Kay Lang)
- I. und II. Mannschaft	(Hans-Martin Prell)
- AH-Mannschaft	(Frank Rechter)
GYMNASTIK	(Monika Herbolsheimer)
KARATE	(Johannes Oesterlein)
TENNIS	(Markus Wiederer)

6. Ehrungen (Vereinszugehörigkeit und Spielerehrungen)
7. Wünsche, Anträge, Sonstiges

Anträge, die in der Jahreshauptversammlung am 23. Februar 2018 behandelt werden und zur Abstimmung kommen sollen, sind bis zum 20. Februar 2018 beim Vorstand Jürgen Gackstetter, Mühlstraße 11, 91484 Sugenheim, schriftlich einzureichen.

gez. Jürgen Gackstetter
Vorstand

Olli`s Getränkekiste

Aktionen im Monat Februar 2018!

Gültig vom 01. bis 28.Februar 2018

Mineralwasser		**5,99 €**
	Pfand: 3,30 €	Liter: 0,50 €
Fruchtschorlen		**6,99 €**
	Pfand: 3,30 €	Liter: 0,78 €
Vollbier		**12,99 €**
+ 2 Flaschen gratis (zuzüglich Pfand)		
	Pfand: 3,10 €	Liter: 1,30 €
Edelstoff, Lager Hell		**14,99 €**
	Pfand: 3,10 €	Liter: 1,50 €

Sekt des Monats:

Frankenland Sekt, trocken 3,99 €/Flasche

Öffnungszeiten: *Mo-Fr: 9:30 bis 12 Uhr; Sa: 8-13 Uhr*
Mo-Di: + Do-Fr: 15 bis 18 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen!

PFLEGEMOBIL GbR
TAGESPFLEGE *Zum Hirschen*

Tagespflege „Zum Hirschen“ in Markt Bibart

Ist Teil eines Versorgungssystems für ältere Menschen.

Sie ist das richtige Angebot, wenn die Pflege zu Hause nicht mehr ausreicht, aber die Pflege im Pflegeheim noch nicht notwendig ist. Unsere Gäste wohnen und leben weiterhin zu Hause, sind aber tagsüber bei uns und verbringen den Tag in geselliger Runde bei uns.

Bei festgestellter Pflegebedürftigkeit werden die Kosten mit Ihrer Pflegekasse verrechnet.
Auch wenn Sie Pflegegeldempfänger sind, haben Sie die Möglichkeit die Tagespflege zu besuchen. Die Kosten werden mit Ihrer Pflegekasse verrechnet und es erfolgt keine Anrechnung auf Ihr Pflegegeld.

Ab sofort liefern wir Ihnen täglich ein Menü heiß ins Haus.

Rufen Sie uns unverbindlich an!
Franziska Arsenijevic und Edith Hum
Tel.: 09162-922880 oder 09162-9887460

Faschingsumzug mit dem Kinderhort “ Zur Sonnenblume“

am DIENSTAG, 6. 2. 2018

Närrischer Beginn unseres Umzuges um 14.45 Uhr bei der Bäckerei Streicher und um ca. 16.00 Uhr beenden wir unseren Umzug bei der Spa(ss)kasse!!

Helau!! ☺

Bei allen Stationen gibt es eine lustige Tanzrunde und was zum Lachen….

Wir freuen uns auf viel Spaß!!

Evangelischer Kindergarten Sugenheim
Wiesenstraße 4
91484 Sugenheim
Tel.: (09165)364
Fax.: (09165) 99 51 06
E-Mail: kiga.sugenheim@elkb.de

ANMELDUNG

im Evangelischen Kindergarten & Kinderkrippe
für das Kindergartenjahr 2018/2019

Sie suchen einen Betreuungsplatz für Ihr Kind? …Dann sind Sie bei uns genau richtig! Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich vor Ort über unsere Einrichtung.

Wir betreuen Ihr Kind gerne in unseren Krippen oder in unseren Regelgruppen.

Unsere **ANMELDETAGE** sind vom **19. - 20. Februar 2018**
Bitte vereinbaren Sie vorher telefonisch einen Termin.

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

Evang. Kindergarten; Wiesenstrasse 4; 91484 Sugenheim; ☎09165/364
Ansprechpartner: Frau Mathiasch

Aufnahmetermine:
*** im September 2018**
*** im Januar 2019**
*** im April 2019**

Bitte denken Sie daran:

Anmeldungen nach den offiziellen Anmeldetagen können nur berücksichtigt werden, wenn noch Plätze frei sind. Hauptaufnahmetermin ist der September 2018/Beginn des Kindergartenjahres. Im Januar bzw. im April können nur noch Kinder aufgenommen werden, sofern noch Plätze frei sind und es der geforderte gesetzliche Anstellungsschlüssel erlaubt.
Vorrangig werden Kinder aus der eigenen Gemeinde aufgenommen.